CIAO Online: www.bruckmur.at/hsk

C I A O

Ausgabe 1

Februar 2005

INFORMATIONSMEDIUM DER HS KIRCHPLATZ BRUCK AN DER MUR

WIR ARBEITEN IM TEAM

UNSERE BASIS—DIE GEGENSEITIGE WERTSCHÄTZUNG VON LEHRERN, ELTERN UND SCHÜLERN

IN DIESER AUSGABE:

- Teamarbeit
- Erlebnistag
- Elternverein
- Sportnews
- Native Speaker
- Schulsprecherwahl
- EU-Jahr „Erziehung durch Sport“
- Prominentenecke

Die Schul- und Qualitätsentwicklung, die im Herbst 2001 mit einem neuen Schulprogramm und Leitbild ihren Anfang genommen hat, findet auch im heurigen Schuljahr seine Fortsetzung. Unsere damaligen Vorhaben und Ziele konnten bereits bis Ende 2004 vollständig umgesetzt werden, und wir wurden dafür auch von der Landesregierung und dem Landesschulrat mit dem steirischen Qualitätssiegel für unsere Schule bedacht.

In einem weiteren Schritt wurde von Direktion, Lehrern, Schülern und Eltern die HSK – Charta erarbeitet, in der wiederum alle Schritte für eine zukunftsorientierte Qualitätsarbeit für die nächsten beiden Schuljahre festgehalten sind.

Alle Ziele, Vorhaben und Maßnahmen in unserem Schulprogramm sind unseren Leitsätzen zugeordnet, die für unsere gemeinsame Arbeit jetzt und in der Zukunft von immenser Bedeutung sind.

Wir sind stolz auf unsere Schulphilosophie, weil wir sie nicht nur gemeinsam erarbeitet, sondern auch mit Leben erfüllt haben. Daher gelten für unsere Sprach-, Sport- und Regelklassen weiterhin folgende Leitsätze:

Die HS Kirchplatz ist ein Ort

- der vielseitigen Möglichkeiten
- der modernen Schultechnologien
- des Lachens
- der Toleranz
- des Miteinanders
- der Sicherheit und Gesundheit
- der Teamarbeit und selbstständigen Erarbeitung
- des Wohlfühlens.

Dir. Ingrid Liebminger

Durch ständige Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer, durch Transparenz bei Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung, durch den Einsatz moderner Lehr- und Lernformen im Unterricht, durch vermehrten Interneteinsatz sowie ein Vorbereiten der Schülerinnen und Schüler auf das Leben nach der Hauptschule durch unseren Bildungscluster soll den Mädchen und Buben unserer Schule die bestmögliche Ausbildung geboten werden.

Die Hauptschule Kirchplatz möchte auch weiterhin eine Schulpartnerschaft sein, in der offen miteinander Schule geplant und gelebt wird.

Wir treten für folgende Ziele ein:

- Die Förderung der Persönlichkeit des Menschen
- Die Stärkung der Potentiale
- Die Entwicklung von Chancen
- Das Angebot an Allgemeinbildung in höchster Qualität
- Die konkrete Unterstützung beim Umstieg in weitere Lebensphasen

ERLEBNISTAG an der HSK

Die HSK lud ein und die VolksschülerInnen aus dem Einzugsbereich von Bruck/Mur kamen. Direktorinnen, Kolleginnen, Eltern und Kinder konnten sich von der Güte des Dargebotenen überzeugen und so einen Blick in den Schulalltag der HSK werfen...

Die vielseitige Programmpalette reichte von der Textverarbeitung, von bildnerischem Arbeiten über gemeinsames Musizieren bis hin zu Rätselspaß im Deutschunterricht, von physikalischen Versuchen , von den „Goldenen 20er Jahren , von Betrachtungen zur „Gesunden Jause“ bis hin zu sprachlichen Kursen. Es wurden allen Ansprüchen Genüge getan.

Die Sportschüler zeigten in der Sporthalle ein „Steirisches Turnen“, einen Tanz und die „purzelnden Weihnachtsmänner“, untermalt von den „Swinging Steirerbuam“. Lustige Staffeln und Geschicklichkeitsbewerbe rundeten das Programm ab.

Alles in allem eine gelungene Leistungsschau und so mancher Schüler konnte einen Einblick von „seiner“ zukünftigen Schule bekommen.

HS-Karli

Da liegt sie nun vor euch, die erste noch druckfrische Ausgabe des HSK – Journals **„Ciao“**, keiner Schülerzeitung, sondern einer SCHULZEITUNG, eines Sprachrohres für alle, für Lehrer, für Eltern, für Schüler, kurz für unsere Schulpartnerschaft und alle an unserer Schule interessierten und gestaltungswilligen Menschen. „Ciao“ (ital. „Hallo“) will für diesen italienischen Gruß stehen. Ein Hallo den Themen, ein Hallo den Lesern, ein Hallo der Arbeitsfreude in der Schule, ein Hallo der Lebensfreude außerhalb derselben. Ein Gruß an die Menschen, die in unserer Schule waren und es weit gebracht haben (in der ersten Ausgabe ein Interview mit „Startrainer“ Werner Gregoritsch, einem ehemaligen Lehrer unserer Schule, viele andere Interviewpartner – ehemalige Schüler und Lehrer – stehen schon in der Warteschleife), ein Führer durch unsere Schule, eine Informationspostille über das letzte halbe Schuljahr, ein Vorausblick über geplante Aktivitäten.

Kein geringer Anspruch an eine „kleine“ Schulzeitung. Es darf aber auch in Zukunft gegen geringes Entgelt geworben werden, jeder Euro wird natürlich für die vielen Aktivitäten unserer Schule Verwendung finden.

So bleibt nur noch die Hoffnung, dass es nicht bei dieser Ausgabe bleiben wird, dass viele Lehrer, Eltern und Schüler ihre positive Meinung kundtun wollen, dass es eine bunte Sammlung an Artikeln geben wird...

Euer HS-Karli

DER ELTERNVEREIN STELLT SICH VOR

Schon viele Jahre eine Institution an der Schule, hilfreich, engagiert, stets auf das Wohl der SchülerInnen und der Schule bedacht – der Elternverein der Hauptschule Kirchplatz.

Der Elternverein soll in erster Linie ein Bindeglied zwischen Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen sein. Zusätzlich unterstützt der EV finanziell Schulveranstaltungen durch Buskosten und Eintritte, gibt Zuschüsse bei sportmedizinischen Untersuchungen, bei Sportwochen, Sprachwochen, hilft bei der Anschaffung von Schulmaterialien und Lernhilfen und bedenkt sportliche und außerordentliche schulische Leistungen mit kleinen Aufmerksamkeiten. Wobei die Mittel aus den Mitgliedsbeiträgen, aus den Einnahmen aus der Umtauschaktion, der Adventfeier, dem Schulfest und aus freiwilligen Geld- und Sachspenden kommen.

Darum sei an dieser Stelle auf die vergangenen und zukünftigen Veranstaltungen und Aktivitäten verwiesen: Jahreshauptversammlung – Umtauschaktion – Erlebnistag – Adventfeier – ca. 6 – 7 Buffets – Fasching – Schulfest – Schulabschlussfeier der 4. Klassen.

Termine sind über Direktion und Klassenvorstand einzuholen.

DER VORSTAND

Obfrau Karin Kern
Tel.: 0650/7121967

Stellvertreter Gerald Kern
Tel.: 03862/33953

Kassier Beatrix Wuthe
Tel.: 0664/5061160

Schriftführer Sonja Breg
Tel.: 0699/11572072

Der Elternverein braucht – um diese vielen Punkte auch in die Tat umsetzen zu können – natürlich Ihre Hilfe!!! Kommen Sie zu unserer nächsten Sitzung am 8. April um 19.00 Uhr in die Schule, Sie werden sehen,

wie angenehm es in einer Schule sein kann! Wir freuen uns über jeden neuen „aktiven“ Helfer in unserem Team. Bei Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. In diesem Sinne unser Motto:

„Immer für euch da, der Elternverein der HSK“

Wichtige Termine!!!

- **8. April 2005**
  nächste Sitzung des EV
- **3. Juni 2005**
  Schulfest der HSK

SPORTNEWS – Handball, Fußball

Minihandballknaben ganz groß!

Bei den obersteirischen Meisterschaften im Minihandball setzten sich in der ersten Runde die HSK – Knaben ohne Punkteverlust an die Spitze, gefolgt von der HS Trofaiach. An dritter Stelle liegt das Team des BRG Knittelfeld. vor den jungen „Kirchplatzlern“, der HS Kapfenberg, BRG Knittelfeld 2 und Trofaiach II.

Nicht ganz so gut lief es bei den Mädchen; sie belegten hinter der HS Trofaiach und HS Kapfenberg den dritten Platz. Die nächste Runde findet am 9.3. in der Trofaiacher Sporthalle statt.

Tabelle der Knaben nach dem 1. Spieltag:

1. **HS Kirchplatz 2 (2. Klasse)**
2. **HS Trofaiach 1**
3. **BRG Knittelfeld 1**
4. **HS Kirchplatz 1 (1. Klasse)**
5. **HS Kapfenberg**
6. **HS Knittelfeld**
7. **HS Trofaiach 2**

Tabelle der Mädchen nach dem 1. Spieltag:

1. **HS Trofaiach**
2. **HS Kapfenberg**
3. **HS Kirchplatz**

Fußball - Letzte Meldung !

Nach dem Gewinn der Bezirksmeisterschaft sorgte die U13 Schülerligamannschaft der Knaben bei der **obersteir. Meisterschaft** in Liezen für Furore.
Mit einem 4:2 Sieg im Finalspiel gegen das BRG Judenburg sicherten sich die Brucker Boys den **Titel**.

Sensation – HSK–Girls steirischer Hallenfußballmeister !

Zu einer Riesenüberraschung geriet die Finalteilnahme der HSK–Mädchen in Trofaiach bei den steirischen Meisterschaften im Schulfußball. Durch ein Tor von Sabrina Hödl 30 Sekunden vor Schluss im Finalspiel gegen die Hauptschule Liezen sicherten sich unsere Mädchen den 1. steirischen Meistertitel.

NATIVE SPEAKER AN DER HSK

Im heurigen Schuljahr weilt ein Lehrer aus Toledo, Ohio, an unserer Schule. Die Kontakte wurden im Herbst von Frau HOL Brandl geknüpft. Mr. Mike Dettinger unterrichtet nicht nur Schüler, die den sprachlichen Schwerpunkt gewählt haben, er lockert auch den E– Unterricht in anderen Klassen auf. Er versteht es, mit seinem Charme und seiner Freundlichkeit die Schüler zu begeistern. Im folgenden Artikel stellt er sich selbst vor.

Mr. Mike Dettinger

Hello, my name is Mike Dettinger and I am working in Bruck an der Mur as an English exchange teacher. There are two main goals to reach throughout this school year. The first is to teach English to Austrian students, and the second is to form a mutual understanding of cultures between Austria and the United States.

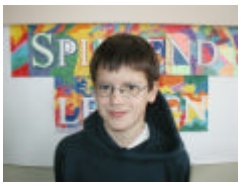
I am originally from Toledo, Ohio located in the Midwestern part of the United States, however, I have lived in Cincinnati, Ohio the past six years. I have arrived in Austria on September 21 st and plan on staying until June. I am very fortunate to live in Austria. Not only do I have the chance to interact with students and teach English, but also to practice speaking German. Or maybe I should say, attempt at learning „Steirisch“.

This is my first opportunity working as a teacher. Although I was slightly nervous the first time I stepped into a class room , the staff and the students have welcomed me with open arms. I feel I have developed solid rapport with everyone I worked with, whether it is a student learning English for the first time, or each teacher who has had many years experience with the English language. Coming from America, where students normally begin learning a foreign language in high school (14 years of age), I am always amazed at how well students in Austria adapt to a foreign language.

Taking my job very seriously, I always try at the same time, to keep a relaxed atmosphere while teaching. It is always a different adventure each time I enter a classroom. It is part of excitement of teaching English as a foreign language, and I am lucky to be part of it.

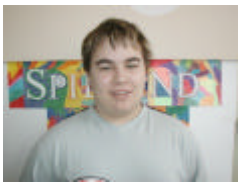
GELEBTE SCHULDEMOKRATIE– SCHULSPRECHERWAHL 2004/05

Verantwortung zu übernehmen in einer großen Gemeinschaft – dies



ist eine wichtige Aufgabe. Bei der diesjährigen Schulsprecherwahl wurden Gatschelhofer Christoph aus der 3c und als sein Stellvertreter Schlagbauer Christian (im Bild rechts) aus der 4a gewählt.

Ihr erster Aufruf an die Mitschüler: *„Bei Fragen und*



Problemen wendet euch bitte vertrauensvoll an uns. Wir werden für jeden von euch ein offenes Ohr haben. „

EU–JAHR „ERZIEHUG DURCH SPORT“

Wer Erziehung durch Sport betreibt, muss allerdings zuerst Erziehung zum Sport betreiben. Griffig formuliert von FI Hofrat Dr. Heinz Recla, dem Initiator des Abgesangs zum aus sportlicher Sicht überaus wichtigen EU - Jahr des Sports. Doch sei ein Trost gesprochen, im nächsten Jahr schon gibt's das UN – Jahr des Sportes...

Unter Anwesenheit zahlreicher prominenter Gäste darunter der Präsident des LSR Hofrat Dr. Horst Lattinger, Landesrätin Mag. Kristina Edlinger – Ploder, „Hausherr“ Bürgermeister Bernd Rosenberger und Bezirkshauptmann ORR Mag. Bernhard Preiner fand im Brucker Eduard – Schwarz – Haus die Abschlussveranstaltung des Landesschulrates zum EU – Jahr 2004 „Erziehung durch Sport“ statt. Neben zahlreichen pädagogischen und wissenschaftlichen Betrachtungen der Thematik sorgten vor allem die zahlreichen Schülerinnen und Schüler durch ihre Beiträge für Begeisterung so die Präsentationen der VS Oberaich und VS Dr. Körner sowie die Tanzgruppe der HS Schillerstraße und letztlich sorgten die SportschülerInnen für den glanzvollen Höhepunkt.

Nach den stimmungsvollen Grußworten der Ehrengäste erläuterte Hofrat Dr. Recla in seinem Rückblick die Bedeutung des Sportes für die Erziehung und Sozialisation der Kinder und Jugendlichen und sieht im Dreieck Schulsport – Vereinssport und Familiensport den Kern des Sporttreibens. BSI SR Karl Liebminger, der gekonnt durch das Programm führte, wies auf die zahlreichen sportlichen Aktivitäten im Bezirk Bruck/Mur hin. Zahlreiche Berichte über sportliche Projekte sowie ein Auftritt der Siegerinnen des Songbewerbes „SongFairSuch“ rundeten den gelungenen Abend ab.

Weiters unter den Referenten: Präsident Helmut Lexer, geschäftsführender Vorsitzender der LSO, Stefan Herker, Präsident der Sportunion Steiermark, Mag. Günter Kradischnig, MBA, Prof. Mag. Heimo Hirschmann.

PROMINENTENECKE

Werner Gregoritsch

Heute im Gespräch: HOL Werner Gregoritsch, vormaliger Profifußballer, Ex – GAK-, Ex – Mattersburg- und zur Zeit LASK – Trainer, war zwei Jahre lang an unserer Schule als Deutschlehrer und Leibeserzieher tätig und hinterließ viele Spuren in Bruck. Anekdoten werden von ihm heute noch erzählt und ehemalige SchülerInnen sprechen noch immer von ihrem Lieblingslehrer.

Die HSK – Redaktion hat ihn in seinem Winterurlaubsort aufgespürt und ihn für die HS Kirchplatz interviewt.

Ein ehemaliger Lehrer der HSK erzählt

HSKR: Sehr geehrter Herr Gregoritsch, denken Sie noch ab und zu an Ihre Zeit an der HS Kirchplatz zurück?

Meine Frau kommt aus Bruck an der Mur und bei Besuchen meines Schwiegervaters kommen immer wieder schöne Erinnerungen auf. Es war meine erste Diensttelle und dementsprechend motiviert war meine Einstellung zu meinen Schülern und zur HS Kirchplatz. Auch die Kollegen der HSK bereicherten mein Leben in menschlicher Weise.

HSKR: Welche Erlebnisse sind noch in Erinnerung?

Alle Schullandwochen waren ein besonderes Erlebnis. Auch die Turnstunden mit den begeisterungsfähigen Obersteirern lieferten schöne Beiträge in meiner Lehrertätigkeit. Auch die Lehrerkonferenzen hatten viele menschliche Höhepunkte.

HSKR: Sie sind ja selbst im Spitzensport als Spieler und Trainer tätig, immer erfolgreich gewesen. Welchen Tipp könnten Sie unseren Schülern – zum Teil auch Sportschülern – fürs Leben mitgeben?

Entscheidend ist die Einstellung, der Wille, 100% für den Sport zu geben und trotzdem Freude und Spaß nicht zu vergessen. Man muss immer bereit sein, weiter zu lernen, auch wenn sich der Erfolg bereits eingestellt hat.

HSKR: Was waren Ihre persönlichen Highlights in Ihrem turbulenten Leben? Trainer und Spitzensportler müssen ja große Flexibilität in Ihren Lebensbereichen aufweisen.

Das erste persönliche Highlight war die Geburt meines Sohnes Michael, weil ich schon 36 Jahre alt war. Im sportlichen Leben waren es die vielen Titel, die ich in allen Alterskategorien bis zum Profibereich errang. Mein persönlicher sportlicher Höhepunkt war der Cupsieg mit BNZ Sturm/GAK U 16 1994, 1. Schülerligatitel Österreich 1996, Cupsieg mit dem GAK 2000, 3. Platz mit dem GAK 2001 nach 12 Jahren das erste Mal vor Sturm Graz und der Meistertitel mit Mattersburg 2003 in der 1. Division.

HSKR: Lieber Herr (Ex-) Kollege. Wir – Direktion, Kollegenschaft und Schüler der HSK wünschen Ihnen alles Gute für den weiteren sportlichen und privaten Lebensweg und danken für das Gespräch!

Werner Gregoritsch

SPORTNEWS – Fußball

Schülerliga Fußball - souverän

Sowohl im Feld als auch in der Halle führen die Knaben der HS Kirchplatz die Tabelle an. Lediglich eine Niederlage steht gegen das BRG Kapfenberg auf dem Papier. Ein Spiel, das zwei Halbzeiten auf ein Tor lief, lediglich ein Kontertor sicherte den Kapfenberger Gymnasiasten einen glücklichen 1 : 0 Sieg. Nun bleiben den Brucker Schülern noch zwei Turniere, um in die erste Landesrunde aufzusteigen. Ein Unternehmen, welches die SchülerInnen der HSK mit Anfeuerungen unterstützen werden. Ein Terminplan wird noch angeschlagen.

Zur Vorbereitung werden die Boys ein Trainingslager in Makarska beziehen und internationale Spiele bestreiten, um für dieses Unternehmen bestens gerüstet zu sein.

U 15 – Schulfußball

Im 1. Hallenturnier in Kapfenberg schlugen sich die Knaben der HSK sehr unglücklich und verpassten den Aufstieg in das Halbfinale ganz knapp. Trotzdem eine brave kämpferische Leistung der Mannen um Kapitän Thonhofer Daniel und Co. Es bleibt ihnen die Revanche auf dem Großfeld im Frühjahr!

Cosmoterra
HandelsgmbH für gesunde Ernährung u. Umwelt
Moosham 29
5580 Unternberg
☎ 06476/651
Natürlich gesund ...
... durch Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente